

# Ostereier sammeln und gewinnen

Dreiwöchige Aktion des Langenselbolder Handel- und Gewerbevereins ab Montag

**Langenselbold (re).** Eine groß angelegte Ostereiersuche startet am kommenden Montag, 12. März, in Langenselbold. In den drei Wochen vor Ostern belohnen teilnehmende Geschäfte jeden Einkauf mit einem ganz besonderen Osterei: Die Eier sind mit einem Sammelaufkleber des Handel- und Gewerbevereins (HGV) Langenselbold beklebt. Mit nur vier gesammelten Aufklebern kann jeder an einem Gewinnspiel mit Preisen im Gesamtwert von 1000 Euro teilnehmen.

4000 bunte Eier hat der Osterhase an die 31 teilnehmenden Langenselbolder Betriebe, die Mitglied im Handel- und Gewerbeverein sind, verteilt. Vom kommenden Montag bis Ostermontag, 2. April, können diese eingesammelt werden und mit etwas Glück gewinnen Käufer.

So einfach ist die Teilnahme an der Osteraktion des HGV: Teilnehmer gehen im Aktionszeitraum bei den beteiligten HGV-Mitgliedern einkaufen und lassen sich mit einem HGV-Osterei beschenken. Auf dem Ei befindet sich ein HGV-Logoaufkleber. Schon mit vier gesammelten Aufklebern kann man an der großen Osterverlosung teilnehmen. Sammelpässe für die Aufkleber sind bei den teilnehmenden Firmen erhältlich.

Abgabeschluss für vollständig ausgefüllte Sammelkarten ist Montag, 9. April. Die Karten können bei allen an der Aktion beteiligten Geschäften abgegeben werden. Die Gewinner werden kurz nach Ostern



Der Handel- und Gewerbeverein Langenselbold hat 4000 Ostereier für seine Gewinnaktion bemalt.

FOTO: RE

gezogen und schriftlich benachrichtigt sowie auf der HGV-Website veröffentlicht.

Insgesamt werden „Selbolder Gutscheine“ im Gesamtwert von 1000 Euro verlost. Hauptpreis ist ein 100-Euro-Einkaufsgutschein. Mit einem „Selbolder Gutschein“ kann

in allen HGV-Mitgliedsbetrieben wie mit Bargeld bezahlt werden. Wer sich nicht auf sein Glück alleine verlassen will, erhält die Gutscheine an folgenden vier Verkaufsstellen: Volks- und Raiffeisenbank, Aral-Tankstelle, „Big und Chic-Mode“ für Mollige sowie das Bürgerbüro

der Stadt Langenselbold.

Weitere Informationen zur HGV-Oster-Aktion sowie eine Liste mit allen teilnehmenden Geschäften finden Interessierte auf der Homepage des HGV im Internet unter [www.hgv-langenselbold.de](http://www.hgv-langenselbold.de).

## Wirtschaftlichkeit auf Kosten der Qualität

Langenselbolder Liberale fordern eine Veränderung des Vergaberechts / Landrat Stolz soll Lage aufklären

**Langenselbold (re).** Die FDP Langenselbold fordert angesichts der von Via-Bus gewonnenen Ausschreibung der örtlichen Buslinie (die GNZ berichtete mehrfach) ein Umdenken. Die Liberalen sehen es kritisch, wenn bei solchen Verfahren die Wirtschaftlichkeit eines Angebotes eine so vorrangige Rolle im Vergleich zu Qualität und Sicherheit spiele, so in diesem Fall in einem Verhältnis von 70 zu 30. „Es kann nicht sein, dass Qualität und Service eine so niedrige Rolle in einer öffentlichen Ausschreibung haben. Wer faire Löhne zahlt und der sozialen

Verantwortung seinen Mitarbeitern gegenüber nachkomme, kann dafür nicht das Nachsehen haben“, meint FDP-Ortsvorsitzender Christof Sack.

Landrat Thorsten Stolz als Aufsichtsratsvorsitzender der kreiseigenen Kreis-Verkehrsgesellschaft (KVG) sollte das gestoppte Vergabeverfahren, das derzeit von der Vergabekammer des RP Darmstadt nochmals geprüft wird, nutzen, um sich die Sachlage noch mal gründlich anzusehen. Es muss aus Sacks Sicht geklärt sein, ob der Anbieter entsprechende Qualität und Service sicherstellen und dauerhaft zuver-

lässig das Angebot aufrechterhalten kann. Ganz wichtig sei beispielsweise der Aspekt, ob das Angebot als auskömmlich für das Unternehmen gelten kann oder ob es nur durch eine Finanzierung von außen ermöglicht wird, um den lokalen Markt zu übernehmen.

Beim Blick auf die Finanzlage von Via-Bus kommen Sack starke Zweifel, ob deren Angebote wirklich realistisch sind. Hinter Via-Bus stecke ein britischer Finanzinvestor, das Speyerer Unternehmen scheine an dessen Tropf zu hängen. Das erklärt Via-Bus laut Sack selbst in seinem

jüngsten Jahresbericht für 2016, der im Bundesanzeiger veröffentlicht wurde: „Der Fortbestand der Gesellschaft ist davon abhängig, dass die oberste Muttergesellschaft weitere finanzielle Mittel zur Verfügung stellt.“

Laut der von Via-Bus selbst dargestellten Zahlen arbeitet das Unternehmen tief in den roten Zahlen. Einen Bilanzverlust von 5,9 Millionen Euro weist der Finanzbericht aus. Um das auszugleichen, butterten die Firmemütter 2 Millionen Euro zu – nach schon einmal 2,6 Millionen Euro im Jahr 2015.

## Drei neue Betreuer bei der „Schneckenbande“

Hortverein der Schule am Weinberg vergrößert Team / Drei „Bufdis“ ab August 2018 gesucht

**Langenselbold (re).** Der Unterstützungs- und Betreuungsverein der Schule am Weinberg in Langenselbold hat jüngst drei neue Mitarbeiter eingestellt. Der Verein zählt nun 13 Betreuer in seinen Reihen. Damit ist er einer der größten Betreuungsvereine im Main-Kinzig-Kreis. Ab August 2018 möchte „Die Schneckenbande“ erneut jungen Erwachsenen eine berufliche Chance im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes geben.

Der Unterstützungs- und Betreuungsverein der Schule am Weinberg in Langenselbold betreut die dortigen Grundschüler vor und nach dem Unterricht. Der Förderverein hat vor Kurzem drei weitere Mitarbeiter für die Arbeit eingestellt: Rebecca Nazario López, Alina Scholz und Laurena Stein.

Im vergangenen Jahr hat sich der Förderverein entschlossen, jungen Menschen nach dem Schulabschluss die Chance zu geben, einen Berufsfreiwilligendienst („Bufdi“) zu leisten. Erfreulicherweise wurden vom Bundesamt drei Stellen bewilligt.



Rebecca Nazario López.



Alina Scholz.



Laurena Stein.

FOTOS: RE

Der Förderverein hat positive Erfahrungen mit den „Bufdis“ gemacht. Die Mischung aus erfahrenen Personen und jungen Leuten hat dem Betreuer-Team der „Schneckenbande“ nach Angaben des Vereins sehr gut getan. Aus diesem Grund hat er sich entschlossen, dieses Konzept beizubehalten und auch im kommenden

Schuljahr 2018/2019 jungen Erwachsenen eine Chance zu bieten. Die „Schneckenbande“ sucht daher zum 6. August 2018 „Bufdis“ für die Betreuung der Schüler. Sie sollen die Nachfolge der jetzigen drei „Bufdis“ antreten, deren Tätigkeit Anfang August endet. Der Verein bietet für die Tätigkeit eine Aufwandsent-

schädigung sowie die Freistellung für Seminare zur Weiterbildung. Voraussetzung ist soziale Kompetenz und Freude am Umgang mit Kindern im Alter von sechs bis zehn Jahren.

Weitere Informationen gibt es im Internet auf der Homepage unter [www.schneckenbande.de](http://www.schneckenbande.de).

## Fußgänger angefahren

**Hanau (re).** Bereits am Montag ist ein Fußgänger beim Überqueren der Brüder-Grimm-Straße in Hanau von einem rückwärtsfahrenden Auto touchiert und verletzt worden. Der unbekannte Fahrer fuhr jedoch einfach weiter, wie die Polizei gestern mitteilte. Gegen 15.10 Uhr überquerte der 22-Jährige die Straße auf Höhe eines Kinderspielplatzes. Ein rückwärtsfahrendes Fahrzeug touchierte ihn hierbei und er verletzte sich an der Hand. Nach ersten Erkenntnissen war das flüchtige Fahrzeug hellblau und hatte ein HU-Kennzeichen.

## Ehrungen bei Rheuma-Liga

**Langenselbold (re).** Die Osteoporose-Gruppe der Rheuma-Liga Langenselbold richtet heute Nachmittag ihre Jahreshauptversammlung im Katharina-von-Bora-Haus aus. Langjährige Mitglieder werden ab 14 Uhr geehrt.

## Klein zeigt den Winterschnitt

**Hasselroth-Niedermittlau (re).** Der Kreisverband Gelnhausen zur Förderung des Obstbaus und der Garten- und Landschaftspflege sowie der Obst- und Gartenbauvereine Niedermittlau richten morgen einen Winterschnittkurs aus. Treffpunkt ist um 13 Uhr auf der Streuobstwiese in Niedermittlau an der Gondrother Straße (vor der Brücke Birkgigsbach in Richtung Sportplatz). Kreisfachwart Erhard Klein wird den fachgerechten Winterschnitt an Obstbäumen erklären. Wer will, kann eigenes Schnittwerkzeug mitbringen. Teilnahme ist kostenfrei.

## Baselmann bei Rocknacht

**Freigericht-Neuses (re).** Morgen Abend wird Matthias Baselmann bei der Rocknacht des Tischtennis- und Skiclub Neuses in der TSC Halle auftreten. Los geht es um 20 Uhr. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. Baselmann hat für seinen Soloauftritt eine bunte Mischung aus Rock, Pop, Folk und Country vorgesehen.

## Reservisten wählen Vorstand

**Hasselroth-Neuenhaßlau (re).** Die Reservistenkameradschaft Hasselroth wird heute Abend bei der Jahreshauptversammlung im Vereinsheim in Neuenhaßlau über einen neuen Vorstand abstimmen. Auf der Tagesordnung stehen ab 20 Uhr zudem Berichte.

## Babelabend und Schnittkurs

**Freigericht-Somborn (re).** Der Obst- und Gartenbauverein Freigericht-Somborn lädt für heute Abend zum ersten Babelabend im neuen Jahr in das Vereinsheim des DJK Neuses ein. Dieter Wissel vom „Bioland Streuobstbau“ referiert über den Öschbergsschnitt an Apfelbäumen. Der Vortrag dauert circa zwei Stunden. Ebenfalls lädt der Verein zur Winterschnittunterweisung für den morgigen Samstag (ab 13.30 Uhr) auf die Streuobstwiese oberhalb des ehemaligen Kalksteinbruchs bei Altenmittlau ein. Treffpunkt für die Teilnehmer ist um 13.15 Uhr der Parkplatz gegenüber der Gaststätte „Zum Löwen“ (Kraut) in Altenmittlau.